KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Dedenbach
AGS-Schlüssel: 13104016

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 491

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 2

Einwohner gesamt: 493

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	252	51,324	239	48,676	491	100
davon Ausländer	14	73,684	5	26,316	19	3,87
Einwohner nur mit Nebenwohnung	1	50	1	50	2	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**253**	**51,318**	**240**	**48,682**	**493**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	6,721	17	3,462	50	10,183
10-19 Jahre	18	3,666	27	5,499	45	9,165
20-29 Jahre	29	5,906	25	5,092	54	10,998
30-39 Jahre	32	6,517	32	6,517	64	13,035
40-49 Jahre	28	5,703	28	5,703	56	11,405
50-59 Jahre	44	8,961	36	7,332	80	16,293
60-69 Jahre	43	8,758	48	9,776	91	18,534
70-79 Jahre	17	3,462	18	3,666	35	7,128
80-89 Jahre	6	1,222	8	1,629	14	2,851
90-99 Jahre	2	0,407	0	0	2	0,407
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**252**	**51,324**	**239**	**48,676**	**491**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,222	6	1,222	12	2,444
3-5 Jahre	11	2,24	6	1,222	17	3,462
6-15 Jahre	29	5,906	17	3,462	46	9,369
16-17 Jahre	1	0,204	6	1,222	7	1,426
18-20 Jahre	8	1,629	12	2,444	20	4,073
gesamt	**55**	**11,202**	**47**	**9,572**	**102**	**20,774**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,611	4	0,815	7	1,426
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	1,426	2	0,407	9	1,833
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,204	3	0,611	4	0,815
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,611	1	0,204	4	0,815
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,407	1	0,204	3	0,611
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,204	1	0,204
gesamt	**16**	**3,259**	**12**	**2,444**	**28**	**5,703**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	5,092	25	5,092	50	10,183
römisch-katholisch	144	29,328	142	28,921	286	58,248
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,204	1	0,204
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,815	5	1,018	9	1,833
ohne Angabe, gemeinschaftslos	77	15,682	64	13,035	141	28,717
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,204	1	0,204
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,407	1	0,204	3	0,611
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**252**	**51,324**	**239**	**48,676**	**491**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	22,811	93	18,941	205	41,752
verheiratet	115	23,422	113	23,014	228	46,436
verwitwert	4	0,815	23	4,684	27	5,499
geschieden	19	3,87	10	2,037	29	5,906
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,407	0	0	2	0,407
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**252**	**51,324**	**239**	**48,676**	**491**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.